

# Mercedes-Benz

## Handbuch zur Datenfern- Übertragung (DFÜ)

*ALD00001290*

### 01. DFÜ Anbindung und Ansprechpartner

Seite 1 von 31

**Die Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes ist ohne Zustimmung der Mercedes-Benz AG unzulässig.**

## **Ansprechpartner**

Mercedes-Benz AG

Abteilung SC/WT

E-Mail: [ibl-support@mercedes-benz.com](mailto:ibl-support@mercedes-benz.com)

Telefon: +49 (0)30 / 887 215 588

Mercedes-Benz AG

Stuttgart, Germany

[www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)

Copyright © Mercedes-Benz AG. Alle Rechte vorbehalten. Kein Titel dieser Unterlage darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder einem anderen Verfahren) ohne ausdrückliche Genehmigung des Herausgebers reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

## Vorwort

### Sehr geehrter Lieferant,

in dieser Unterlage wird die Gestaltung des Informationsflusses im Rahmen des Beschaffungsprozesses der Mercedes-Benz AG, Geschäftsfeld PKW und VAN (\*) beschrieben.

Zur Sicherstellung eines durchgängigen, fehlerfreien und zeitnahen Informationsflusses ist die Optimierung der Übertragung von Daten, die im Zusammenhang mit dem Anlieferprozess benötigt werden, ein wichtiges Ziel in der weltweiten Automobilindustrie.

Diese Unterlage soll Ihnen bei der Einrichtung der notwendigen Voraussetzungen Unterstützung bieten und bei dem Schritt hin zu der Kommunikationsform "Daten-Fern-Übertragung (DFÜ)" helfen, um damit Ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten und zu stärken.

Im Einzelnen möchten wir dies erreichen durch die Darstellung

- des **Gesamtzusammenhangs** des DFÜ-Einsatzes im Belieferungsprozess
- der eingesetzten **Nachrichten** im Kommunikationsverkehr
- der benötigten **technischen Voraussetzungen**
- der **notwendigen Schritte bei Aufnahme** der DFÜ und des Testverfahrens.

Darüber hinaus finden Sie im Anhang eine Auflistung der Ansprechpartner in den Werken zu den einzelnen Nachrichtenarten.

Bei Hinweisen, Anmerkungen oder Fragen zu diesem Handbuch wenden Sie sich bitte an:

Logistik Qualität Services (LOS)

Seite 3 von 31

**Die Unterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urhebergesetzes ist ohne Zustimmung der Mercedes-Benz AG unzulässig.**

E-Mail: [ibl-support@mercedes-benz.com](mailto:ibl-support@mercedes-benz.com)

Telefon: +49 (0)30 / 887 215 588

**Bei speziellen Fachfragen dürfen wir Sie an die unter 3. aufgeführten Ansprechpartner verweisen.**

---

\* Soweit im Text die "Werke der Mercedes-Benz AG" aufgeführt sind, sind darunter die Werke der Geschäftsfelder PKW (Mercedes-Benz Cars and Vans) zu verstehen.

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort	3
Inhaltsverzeichnis	5
Änderungshistorie	6
Übersicht Kapitel	8
1 Die Daten-Fern-Übertragung als Kommunikationsform im Beschaffungsprozess der Mercedes-Benz AG	10
1.1 Der Nutzen der Daten-Fern-Übertragung	10
1.2 Der Einsatz der Daten-Fern-Übertragung im Beschaffungsprozess der Mercedes-Benz AG	13
1.2.1 Übersicht Nachrichten	13
1.3 Einsatz internationaler Nachrichtenstandards ODETTE/EDIFACT	15
2 Vom Prozedurentest zum Echteininsatz	17
2.1 Allgemeines Vorgehen	17
2.1.1 Prozedurentest mit T-Systems	17
2.1.2 Test der einzelnen Nachrichten- Übertragungen	17
2.2 Informationen zur Adressierung der Mercedes-Benz AG- Werke im OFTP	21
2.2.1 Erforderliche Aktivitäten für DFÜ-Neueinsteiger oder Mitteilung von Änderungen	21
3 Ansprechpartner der Mercedes-Benz AG	24
3.1 Ansprechpartner in den Werken	24
Abkürzungen	30

## Änderungshistorie

Version	Autor	Grund	Änderung
August 2017	André Hoyer	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Update Layout</li> <li>• Ergänzung Pick-Up-Sheet und Transportauftrag (VDA4913 + VDA4921 durch DAG)</li> <li>• Ergänzung Eingangsbestätigung von Speditionen VA30MOD</li> <li>• Ergänzung RFID in VDA4913</li> </ul>
März 2018	André Hoyer	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Überarbeitung</li> <li>• Aufteilung Kapitel in separate Dokumente</li> </ul>
Juli 2018	André Hoyer	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Überarbeitung</li> </ul>
Oktober 2018	André Hoyer	Neuer Kontakt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kontaktdaten in Kapitel 1 für Werk 788 hinzugefügt</li> </ul>
Dezember 2018	André Hoyer	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Allgemeine Überarbeitung</li> <li>• Kapitel 03 ergänzt um Lieferscheinstruktur</li> <li>• Kapitel 05 aktualisiert mit aktuellem Format (VDA 4933) und Anhang 05.01 hinzugefügt</li> </ul>
Mai 2020	André Hoyer	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 01 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ansprechpartner aktualisiert / ergänzt</li> </ul> </li> <li>• Kapitel 04 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Pfad zum Supplier Portal aktualisiert</li> <li>○ Ergänzung Borderonummer 8-stellig</li> <li>○ Ergänzung um Sonderfahrtsprozess (inkl. Satzart und Datenelementen)</li> <li>○ GS Ansprechpartner entfernt und auf IBL Funktion I030 verwiesen</li> <li>○ Definition Sendungsumfang um Abladestelle ergänzt</li> <li>○ Zusätzliche Regelungen zur Konstruktionseinsatzmeldung aktualisiert</li> <li>○ Paketdienstleister aktualisiert</li> <li>○ Definition Abladestelle um Großbuchstaben ergänzt</li> </ul> </li> <li>• Kapitel 10 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ GS Ansprechpartner entfernt und auf IBL Funktion T601 verwiesen</li> </ul> </li> <li>• Kapitel 13 <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Dokument 13.1 und 13.2 durch neue Version und Anlage ersetzt</li> </ul> </li> </ul>
Februar 2021	IBL Fachbereich	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kapitel 12</li> </ul>

			<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ergänzung um eine detaillierte Mappingtabelle zur Übernahme der VDA 4913 Kopie</li> </ul>
April 2021	IBL-Fachbereich	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Kapitel 4                             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Hinweis auf Ansprechpartner bei RFID und JISP</li> </ul> </li> <li>● Kapitel 11                             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ergänzung der Ansprechpartner für Ladungsträger Kontoauszüge</li> </ul> </li> </ul>
August 2021	IBL-Fachbereich	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Kapitel 1                             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Überarbeitung des Kapitels und Aktualisierung der Ansprechpartner</li> </ul> </li> <li>● Kapitel 4                             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Ergänzungen zu Digitalisierungsprojekten vom VDA</li> </ul> </li> </ul>
Dezember 2021	IBL-Fachbereich	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Allgemeine Überarbeitung zum Spin-Off</li> </ul>
Juni 2022	IBL-Fachbereich	Überarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ergänzung um die Anmerkung zur VDA 4901</li> </ul>

## Übersicht Kapitel

Die einzelnen Kapitel sind unter separaten Dateien abgespeichert und ebenso über das Lieferanten Portal zu erreichen.

### Daten-Fern-Übertragung mit der Mercedes-Benz AG

#### **Kapitel 0 Die Daten-Fern-Übertragung als Kommunikationsform im Beschaffungsprozess der Mercedes-Benz AG**

Vom Prozedurentest zum Echteinsatz

Ansprechpartner der Mercedes-Benz AG

### Die Nachrichten

#### **Kapitel 2 Die Abrufnachrichten**

VDA 4905 -> Lieferabruf

VDA 4915 -> Feinabruf

VDA 4905/2 -> Lieferabruf auf Basis ODETTE-Nachricht DELINS

#### **Kapitel 3 Pick-Up-Sheet Daten nach VDA 4985**

#### **Kapitel 4 Lieferschein - und Transportdaten nach VDA 4913**

#### **Kapitel 5 Transportauftrag nach VDA 4933**

#### **Kapitel 6 Warenbegleitschein nach VDA 4912 (Beleg)**

#### **Kapitel 7 Warenanhänger nach VDA 4902, Version 4**

#### **Kapitel 8 Speditionsauftrag nach VDA 4922**



- Kapitel 9      Verpackungsdatenblatt nach VDA 493 1**
  
- Kapitel 10     Eingangsbestätigung von Speditionen VA30MOD nach VDA4913**
  
- Kapitel 11     Ladungsträger-Kontoauszüge nach VDA 4927**
  
- Kapitel 12     Transportdaten von Speditionen nach VDA 492 1**
  
- Kapitel 13     Rechnungsdaten nach VDA 4938**
  
- Kapitel 14     Eingangsbestätigung von Crossdock-Betreibern nach VA30MOD VDA4913**
  
- Kapitel 15     Statusinformationen nach VDA4945**
  
- Kapitel 16     Operative LKW-Steuerung im Ankunftsbereich nach VDA4996**

## Die Daten-Fern-Übertragung als Kommunikationsform im Beschaffungsprozess der Mercedes-Benz AG

### Der Nutzen der Daten-Fern-Übertragung

Die Mercedes-Benz AG startete bereits 1983 mit dem Einsatz der Daten-Fern-Übertragung als ein - damals - neuer Weg des Informationsaustausches. Zwischenzeitlich stellt die DFÜ als ein stabiles und ausgereiftes Instrument den heutigen Stand der Technik dar und darf als Voraussetzung für einen tragfähigen Geschäftskontakt gewertet werden.

Vor dem Hintergrund der Entwicklungen insbesondere im logistischen Umfeld wird die Zusammenarbeit zwischen den Werken der Mercedes-Benz AG und Ihren Partnern zukünftig enger gekoppelt werden. Die Folge ist eine weitergehende zeitliche Synchronisierung der Prozesse, die ohne den Einsatz technischer Kommunikationswege nicht mehr machbar sein wird.

Vorrangig werden mit der Daten-Fern-Übertragung als eine Kommunikationsform folgende Ziele verfolgt:

- Schnelle und sichere Datenübertragung
- Belegloser Datenaustausch
- Entfall erneuter - manueller - Datenerfassung beim Datenempfänger (Zeit und Kosten)
- Reduzierung von Fehlern bei der Zweiterfassung
- Verarbeitung von regelmäßig anfallenden Massendaten durch standardisierte Schnittstellen
- Kein Ausdruck auf teure Mehrfach-Formularsätze

Die Daten-Fern-Übertragung ist jedoch mehr als nur eine Form der möglichen Kommunikationswege. Durch den schnellen, standardisierten Datenaustausch wird die Basis für darauf aufbauende Verbesserungsprojekte der tangierten Prozesse und der damit zu erschließenden Rationalisierungspotentiale geschaffen.

Als Verbesserungspotentiale seien beispielsweise genannt:

- Abbau des administrativen Aufwandes durch
  - Standardisierung von Arbeitsabläufen und damit Vereinfachung der über- und innerbetrieblichen Abläufe
  - Sofortige Weiterverarbeitung der Daten für die anwendereigenen Programme
- Beschleunigung des Informationsflusses und damit
  - Sofortige Reaktion auf Bedarfsänderungen
  - Beschleunigung des Warenflusses
  - Weniger Sondermaßnahmen, wie z.B. Sondertransporte
  - Erhöhung der Planungsgenauigkeit
  - Steigerung der Flexibilität
  - Reduzierung der Kapitalbindungskosten durch niedrigere Bestände

Die aufgezeigten Verbesserungspotentiale können von allen Beteiligten des Kommunikationsprozesses erschlossen werden.

Voraussetzung hierfür ist die Integration in die internen Systeme und Abläufe.

Wir erwarten sowohl von unseren Partnern in der Zulieferindustrie, als auch von unseren Gebietsspediteuren und externen Dienstleistern, dass die eingeführten Techniken und Mittel der modernen Kommunikation zur Sicherung ihrer Wettbewerbsfähigkeit genutzt werden.

Wir sehen dies als Selbstverständlichkeit im gegenseitigen Bemühen einer prozess- und kostenoptimierten Gestaltung der Geschäftsabläufe an.

Die Auswahl unserer Partner bestimmt sich nicht nur durch ein Höchstmaß an Qualität der eigentlichen Leistung wie Material, Transport, etc., viel mehr wird implizit auch die Bereitschaft zur Flexibilität und Innovation, und damit eben auch die Fähigkeit moderner Kommunikation eingekauft.

Diese Haltung wird ebenfalls von unseren Mitanbietern in der Automobil - aber auch sonstiger Branchen vertreten, weshalb Initiative hier im Sinne Ihres eigenen Unternehmens zu sehen ist.

Aus diesen Gründen ist aus unseren - seit Jahren formulierten Anforderungen - keine Grundlage für Investitionsbeteiligungen abzuleiten.

Bezüglich der Übertragungsgebühren wird von der Mercedes-Benz AG seit jeher nach dem Grundsatz "Der Datensender trägt die Gebühren" gehandelt.

Zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit unserer Partner und zum Schutz von Investitionen werden von der Mercedes-Benz AG die Regeln etablierter Nachrichtenstandards eingehalten.

## Der Einsatz der Daten-Fern-Übertragung im Beschaffungsprozess der Mercedes-Benz AG

Für die Formalisierung der auszutauschenden Daten setzt die Mercedes-Benz AG die vom Verband der Automobilindustrie e.V. (VDA) entwickelten Nachrichtenformate ein, welche als "VDA-Empfehlung 49xx" veröffentlicht sind.

### *Übersicht Nachrichten*

Innerhalb des Belieferungsprozesses kommen im Austausch mit den Werken der Mercedes-Benz AG folgende Nachrichten zum Einsatz:

<b>VDA 4905</b>	Daten-Fern-Übertragung von Lieferabrufen
<b>VDA 4906</b>	Daten-Fern-Übertragung von Rechnungen
<b>VDA 4907</b>	Daten-Fern-Übertragung von Zahlungsavisen <sup>*)</sup>
<b>VDA 4908</b>	Gutschriftsverfahren
<b>VDA 4913</b>	Daten-Fern-Übertragung von Lieferschein-und Transportdaten
<b>VDA 4915</b>	Daten-Fern-Übertragung von Feinabrufen
<b>VDA 4916</b>	Daten-Fern-Übertragung von produktionssynchronen Abrufen
<b>VDA 4927</b>	Daten-Fern-Übertragung von Ladungsträger-Kontoauszügen und Ladungsträger-Bewegungen <sup>*)</sup>
<b>VDA 4933</b>	Daten-Fern-Übertragung von Transportauftragsdaten
<b>VDA 4938</b>	Daten-Fern-Übertragung von Rechnungen
<b>VDA 4938</b>	Gutschriftsverfahren
<b>VDA 4945</b>	Übertragung von Transport-Status - Nachrichten
<b>VDA 4985</b>	Daten-Fern-Übertragung von Pick-Up-Sheet Daten
<b>VDA 4987</b>	Aktuell nur für JISP bzw. RFID im Einsatz

<sup>\*)</sup> Optional: Nachrichtenaustausch auf Wunsch des Lieferanten

Als warenbegleitende Papiere sind folgende Empfehlungen zu beachten:

<b>VDA 4902/Version 4</b>	Warenanhänger
<b>VDA 4912</b>	DFÜ-Warenbegleitschein
<b>VDA 4922</b>	Speditionsauftrag
<b>Wichtig:</b>	Verzichten Sie bitte auf den Einsatz von DIN Lieferscheinen! Wir fordern für <b>alle</b> Anlieferungen den <b><u>DFÜ-Warenbegleitschein</u></b> . Siehe Kapitel 6

Beschreibungen der VDA-Nachrichten sind zu beziehen über:

<http://www.vda.de>

**Weitere Informationen zum VDA Arbeitskreis SID EDI und Abrechnung finden Sie hier:**

Kommunikations- und Informationstechnologie - VDA

Arbeitskreis: Abrechnungsverfahren - VDA

Bitte beachten Sie auch die VDA 4901, in der die Grundbegriffe zum Datenaustausch in der Lieferkette beschrieben werden:

[VDA 4901](#)

In den Einkaufsabschlüssen der Mercedes-Benz AG ist als rechtsverbindlicher Bestandteil "Mercedes-Benz Special Terms" integriert. Bitte beachten Sie insbesondere folgende Mercedes-Benz Special Terms (MBST), die Mercedes-Benz AG-spezifische Details erläutern.

**Mercedes-Benz Special Terms Nr. 28**

Einsatz von Ladungsträgern der  
Mercedes-Benz AG

**Mercedes-Benz Special Terms Nr. 29**

Warenanhänger gemäß  
VDA-Empfehlung 4902, Version 4

**Mercedes-Benz Special Terms Nr. 35**

Kommunikation mit den Werken der Mercedes-Benz AG  
per Daten-Fern-Übertragung

Diese Unterlagen liegen ihrem Vertrieb vor. Sollten Sie weitere Exemplare wünschen, wenden Sie sich bitte an:

Mercedes-Benz AG  
Vertragsmanagement  
Abteilung: MP/SC3  
HPC G036  
D-71059 Sindelfingen

Einsatz internationaler Nachrichtenstandards ODETTE/EDIFACT

Im Hinblick auf die zunehmende Globalisierung der Automobilindustrie bietet die Mercedes-Benz AG neben der Übertragung der eingeführten VDA-Empfehlungen auch Nachrichtenformate der internationalen Standards ODETTE und EDIFACT an.

Näheres erfahren Sie in den einzelnen Kapiteln dieses DFÜ-Handbuchs.

Hier finden Sie eine Übersicht vom VDA:

[Liste](#)



## Vom Prozedurentest zum Echteinsatz

### Allgemeines Vorgehen

Sobald in Ihrem Haus die notwendigen Vorbereitungen zur Einrichtung Ihrer DFÜ-Schnittstelle abgeschlossen sind, bitten wir Sie, vor Aufnahme der DFÜ-Verbindung zu unseren Werken folgende Schritte durchzuführen:

#### *Prozedurentest mit T-Systems*

Vor dem Datenaustausch mit den Werken sind die Leitungsverbindungen zu testen.

Bitte nehmen Sie dazu Kontakt mit T-Systems auf.

Email: [edi.hotline@t-systems.com](mailto:edi.hotline@t-systems.com)

Tel.: 0049 (0)39 159762016

Handelt es sich um eine erstmalige Einrichtung der DFÜ-Anbindung zwischen dem Datensender und der Mercedes-Benz AG, ist es notwendig, dass durch die Mercedes-Benz AG eine Beauftragung erfolgt.

Nach erfolgreicher Durchführung des Prozedurentests informieren Sie bitte die Ansprechpartner der Mercedes-Benz AG- Werke.

#### *Test der einzelnen Nachrichten- Übertragungen*

##### *Test der Übertragung der Abrufdaten nach VDA 4905/4915*

Der Versand der Lieferabrufnachrichten VDA 4905/4915 zu ihrem Haus wird von jedem Werk einzeln getestet.

Zur Aufnahme des Tests setzen Sie sich bitte mit den in Kapitel 0 angegebenen Ansprechpartnern der Werke in Verbindung.

##### *Test der Übertragung der Lieferschein- und Transportdaten nach VDA 4913*

Nach einem Erfolgreichen Prozedurentest mit der EDI Hotline kann jeder Lieferant beliebig viele Testdaten übertragen und selbstständig prüfen. Diese Tests können über das Testwerk 999 abgewickelt werden.

Anzeige der Daten erfolgt in der IBL-Plattform im Modul DQM in der Funktion:

- **Sendungsdaten (D301)**
- **Datenempfangs-Werk: 999 selektieren**

Zugang erhalten Sie über das Lieferanten-Portal <http://supplier.mercedes-benz.com>

über die Navigation "Zusammenarbeit" im Bereich "Produktion und Logistik" im Themenblock „Datenkommunikation mit Mercedes-Benz AG“.

Wenn die Testdaten nicht korrekt sind und einen Fehlerstatus haben, müssen die angezeigten Fehler vom Datensender im DQM behoben und das Mapping für künftig richtige DFÜ-Sendungen angepasst werden.

**Die Datenübertragung an:**

SSID: 00013000577MB000000OFTPV2

SFID: 00013000560MB050000

VFN: MB999WES

**Hinweis:**

Diese Vorgehensweise kann auch jederzeit für einen „Selfcheck“ genutzt werden. In dem Fall muss der Datensender die Testsendung nach dem Überprüfen im DQM in d Funktion D301 selbstständig löschen.

**Vorteile:**

- Die Fehler werden wie im Echtbetrieb angezeigt und können unter Details in der Funktion D301 korrigiert werden
- Test kann beliebig oft wiederholt werden
- Die Daten werden an kein Folgesystem weitergeleitet
- Fehlerhafte Daten an das Test-Werk werden nicht belastet
- Fehlerfreie Daten können über die Export-Funktion abgezogen werden

**Achtung:**

- Ggf. sind nicht alle werksspezifische Prüfungen verfügbar. Beispiel: Verpackungsplan

**Hinweis:**

Wenn es sich nicht um eine EDL-Abwicklung (Externer Dienst Leister) handelt, darf das Feld "Lieferanten-Nummer (EDL)" in der Satzart 713 in Stelle 77-85 nicht mit der Lieferantenummer gefüllt sein.

Bitte in diesem Fall space/blanks setzen.

Nur bei einer EDL-Abwicklung mit dem Vorgangsschlüssel 40 darf hier die Lieferantenummer eingegeben werden.

Siehe auch Beschreibungen in der VDA4913-Empfehlung.

**Ansprechpartner**

Logistik Qualität Services (LOS)

E-Mail: [ibl-support@mercedes-benz.com](mailto:ibl-support@mercedes-benz.com)

Telefon: +49 (0)30 / 887 215 588

*Test der Übertragung der Rechnungsdaten nach VDA 4938*

Entnehmen Sie bitte alle Informationen aus dem Kapitel 13.

## Informationen zur Adressierung der Mercedes-Benz AG- Werke im OFTP

### *Erforderliche Aktivitäten für DFÜ-Neueinsteiger oder Mitteilung von Änderungen*

Planen Sie die Aufnahme des elektronischen Datenaustausches mit dem EDI-System der Mercedes-Benz AG (EDIS) oder wollen Sie Ihre bestehenden DFÜ-Verbindungen mit EDIS ändern, müssen Sie die folgenden Schritte beachten:

1. Nehmen Sie Kontakt auf zu den Ansprechpartnern (Kapitel 0) der entsprechenden Nachrichtenart auf.
2. Tragen Sie alle Kommunikationsparameter für den Datenaustausch mit der Mercedes-Benz AG, in Ihrem System ein oder lassen Sie dies von Ihrem Softwarelieferanten durchführen.
3. Füllen Sie das Formblatt (erhalten Sie von der T-Systems) mit Ihren **OFTP-Partnerdaten** aus und faxen oder mailen es an:

#### **T-Systems International GmbH**

##### **EDI Customer Support**

Telefon: +49 391 5976 2016

E-Fax: +49 391 580 211 271

E-Mail: edi.hotline@t-systems.com

4. Sind Sie DFÜ-Neueinsteiger, so füllen Sie das Formblatt (erhalten Sie von der T-Systems) für **DFÜ-Neueinsteiger** aus und schicken es gleichfalls an die obige Faxnummer bzw. Mailadresse.
5. Vereinbaren Sie anschließend mit unseren Mitarbeitern des EDI Customer Supports einen Termin für einen **Prozedurentest** mit dem EDIS-System.
6. Durchführung des Prozedurentests mit dem EDIS-System.
7. Nach erfolgreichem Prozedurentest schicken Sie die **Rückmeldung** für Ihre Kommunikationsbereitschaft per Fax oder E-Mail an den EDI Customer Support der T-Systems.

8. Anschließend muss ein Datentest mit dem entsprechenden Werk durchgeführt werden. Bitte informieren Sie die Ansprechpartner nachdem die ersten Testdaten versendet wurden.
9. Nach erfolgreichem Datentest können die Ansprechpartner der anderen Werke (Kapitel 0) per E-Mail informiert werden.

### *Bemerkungen*

- Für Änderungen bei Ihren Kommunikationsparametern senden Sie bitte das Formblatt OFTP-Partnerdaten an den EDI Customer Support der T-Systems.
- Für die Anmeldung von DFÜ mit zusätzlichen VDA-Datenformaten senden Sie bitte das Formblatt Rückmeldung Kommunikationsbereitschaft an den EDI Customer Support der T-Systems.

### *Kommunikationsbereitschaft*

Durch die einzelnen Werke der Mercedes-Benz AG werden ständig Daten aufbereitet. Diese müssen dann direkt an die einzelnen Kommunikationspartner (Lieferanten) übertragen werden. Hierzu ist es unbedingt notwendig, dass Sie Ihr Kommunikationssystem ständig empfangsbereit halten. Tragen Sie in jedem Fall im Formblatt – Rückmeldung Kommunikationsbereitschaft die Zeiten der Kommunikationsbereitschaft Ihres Kommunikationssystems ein.

### *Ansprechpartner für Kommunikationsverbindungen*

Ansprechpartner für das Ändern, Neueinrichten oder Testen von **Kommunikationsverbindungen** zu den Kommunikationspartnern der Mercedes-Benz AG und die Annahme von Störungsmeldungen bei der Kommunikation mit den EDIS-Systemen ist **grundsätzlich der T-Systems EDI Customer Support**.

**Bitte halten sie bei jedem Kontakt mit dem Customer Support Ihre entsprechende Mercedes-Benz AG Lieferantenummer bereit.**

#### **T-Systems International GmbH**

##### **EDI Customer Support**

Telefon: +49 391 5976 2016

E-Fax: +49 391 580 211 271

E-Mail: [edi.hotline@t-systems.com](mailto:edi.hotline@t-systems.com)

- Der T-Systems EDI-Customer Support ist 24h und 365 Tage im Jahr erreichbar.
- Eine Bearbeitung von Neueinrichtungen und Änderungen erfolgt nur von Montag bis Freitag von 6:00 Uhr bis 18:00 Uhr deutscher Zeit und nicht an bundeseinheitlichen Feiertagen.
- Außerhalb dieser Zeiten erfolgt nur Störungsbearbeitung.

## Ansprechpartner der Mercedes-Benz AG

### Ansprechpartner in den Werken

<b>Werk 006 Global Logistics Center, Germersheim</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf		<a href="mailto:bedarfsweitergabe006@mercedes-benz.com">bedarfsweitergabe006@mercedes-benz.com</a>
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/		<a href="mailto:glc-werk-006-edi-ibl@mercedes-benz.com">glc-werk-006-edi-ibl@mercedes-benz.com</a>
Speditionsauftrag		<a href="mailto:ZFenster_W06_Ger@mercedes-benz.com">ZFenster_W06_Ger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 010 Untertürkheim</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	Frau Ebinger	<a href="mailto:andrea.a.ebinger@mercedes-benz.com">andrea.a.ebinger@mercedes-benz.com</a>
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	Herr Deutsch  Herr Ziegler	<a href="mailto:andreas.deutsch@mercedes-benz.com">andreas.deutsch@mercedes-benz.com</a>  <a href="mailto:matthias.mz.ziegler@mercedes-benz.com">matthias.mz.ziegler@mercedes-benz.com</a>
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 037 Ludwigsfelde</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	N.N.	N.N



Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	Herr Blödorn	<a href="mailto:dominik.bloedorn@mercedes-benz.com">dominik.bloedorn@mercedes-benz.com</a>
---	--------------	--

<b>Werk 038 Würth – Produktionsbereich Unimog/Sonderfahrzeuge</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	N.N	N.N
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 040 Berlin-Marienfelde</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	Herr Schuetze	<a href="mailto:florian.schuetze@mercedes-benz.com">florian.schuetze@mercedes-benz.com</a>
Lieferschein/ Transportdaten/ Speditionsauftrag	Herr Duvnjak	<a href="mailto:damir.duvnjak@mercedes-benz.com">damir.duvnjak@mercedes-benz.com</a>
Warenanhänger	Herr Schuetze	<a href="mailto:florian.schuetze@mercedes-benz.com">florian.schuetze@mercedes-benz.com</a>
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 050 Sindelfingen</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf/ Feinabruf/ Produktions- Synchr. Abruf	N.N	N.N.
Lieferscheindaten/ Transportdaten/ DFÜ-Warenbegleitschein	Präventives DFÜ-Clearing	<a href="mailto:050_dfu@mercedes-benz.com">050_dfu@mercedes-benz.com</a>
Warenanhänger	Präventives DFÜ-Clearing	<a href="mailto:050_dfu@mercedes-benz.com">050_dfu@mercedes-benz.com</a>
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 051 Mercedes-Benz Consolidation Center Europe</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	Herr Hammersdorf	<a href="mailto:kai.hammersdorf@mercedes-benz.com">kai.hammersdorf@mercedes-benz.com</a>
DFÜ- Warenbegleitschein/ Transportdaten/ Warenanhänger	Herr Kussmal	<a href="mailto:uwe.kussmal@mercedes-benz.com">uwe.kussmal@mercedes-benz.com</a>
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 054 Rastatt</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	Herr Wieser	<a href="mailto:frank.wieser@mercedes-benz.com">frank.wieser@mercedes-benz.com</a>

Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	DFÜ-Clearing	<a href="mailto:mbox-log-054-dfue@mercedes-benz.com">mbox-log-054-dfue@mercedes-benz.com</a>
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 065 Düsseldorf</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	N.N	N.N
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	Herr Schwochow	<a href="mailto:sebastian.schwochow@mercedes-benz.com">sebastian.schwochow@mercedes-benz.com</a>
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 067 Bremen</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	Herr Schwuchow	<a href="mailto:ruediger.schwuchow@mercedes-benz.com">ruediger.schwuchow@mercedes-benz.com</a>
Lieferschein/ Transportdaten/ Speditionsauftrag/ Warenanhänger	Frau Uhlhorn / Frau Radermacher-Pillnick	<a href="mailto:DFUE-Clearing-WE-Bremen@mercedes-benz.com">DFUE-Clearing-WE-Bremen@mercedes-benz.com</a> <a href="mailto:mbox_067_cluster3a@mercedes-benz.com">mbox_067_cluster3a@mercedes-benz.com</a>
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 068 Hamburg-Harburg</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	N.N	N.N
Lieferschein/ Transportdaten/ Speditionsauftrag	Herr Graser	<a href="mailto:anthony.graser@mercedes-benz.com">anthony.graser@mercedes-benz.com</a>
Warenanhänger	Herr Wolfner	
Rechnung	Herr Erzberger	<a href="mailto:Richard.Erzberger@mercedes-benz.com">Richard.Erzberger@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 157 Spanien</b>		
<b>MB Spanien, Vitoria</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	Frau Jose Escoriaza Jimenez	<a href="mailto:maria-jose.escoriaza@mercedes-benz.com">maria-jose.escoriaza@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 371 Ungarn</b>		
<b>MB Ungarn, Kecskemét</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	Herr Hahn	<a href="mailto:michael.mi.hahn@mercedes-benz.com">michael.mi.hahn@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 788 Kamenz</b>		
<b>Deutsche Accumotive GmbH &amp; Co. KG</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferabruf	MBOX für DFÜ Fragen	788-edi@mercedes-benz.com
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	MBOX für DFÜ Fragen	788-edi@mercedes-benz.com

<b>Werk 838 Jawor</b>		
<b>Mercedes-Benz Manufacturing Poland sp. z o.o.</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	Frau Pytel	<a href="mailto:dagmara.pytel@mercedes-benz.com">dagmara.pytel@mercedes-benz.com</a>

<b>Werk 944 Sebes</b>		
<b>Star Assembly S.R.L.</b>		
<b>Anwendung</b>	<b>Ansprechpartner</b>	<b>Email</b>
Lieferschein/ Transportdaten/ Warenanhänger/ Speditionsauftrag	Frau Dalcos	<a href="mailto:andreea.dalcos@mercedes-benz.com">andreea.dalcos@mercedes-benz.com</a>

## Abkürzungen

Abkürzung	Bedeutung
AK SID	Arbeitskreis Strukturierter Informations- und Datenaustausch (EDI)
DESADV	despatch advice message – Lieferavis
DFÜ	Datenfernübertragung
EDI	Electronic Data Interchange
GLT	Global Transport Label – Warenanhänger in neuem Format mit RFID
IBL	Inboundlogistik Plattform zur Datenprüfung
IFTSTA	Transport-Statusmeldung
JIS	Just-in-sequence
JIT	Just-in-time
LAB	Lieferabruf
LT-ID	Ladungsträger Identifikator
OEM	Original Equipment Manufacturer
RFID	radio-frequency identification
VDA	Verband der Automobilindustrie

Mercedes-Benz AG

Mercedesstr. 137

70327 Stuttgart

Germany

[www.mercedes-benz.com](http://www.mercedes-benz.com)